

Open-Book-Klausuren

Open-Book-Klausuren sind Prüfungen, die von den Studierenden unter Zuhilfenahme von Materialien (Skripte, Bücher, Internet etc.) innerhalb eines fest definierten Zeitraums geschrieben werden können. Sie stellen eine alternative Prüfungsform dar. Die konkrete Ausgestaltung obliegt den Lehrenden und ist an die zu prüfenden Kompetenzen gebunden, die für das jeweilige Modul in der Prüfungsordnung formuliert sind.

Wo können Open-Book-Klausuren angelegt werden?

- Exam.UP (empfohlen). Tutorial: <https://mediaup.uni-potsdam.de/Play/14411>
- Moodle Testfunktion. Dokumentation zur Erstellung von Tests: <https://docs.moodle.org/35/de/Test>

Mögliche Fragetypen (Auswahl):

- Single Choice
- Multiple Choice
- Lückentext
- Wahr/Falsch
- Drag and Drop
- Zordnungsfragen
- numerische Fragen
- Freitext
- correct writing

Ausführliche Dokumentation zu Fragetypen in Moodle/exam.UP:
<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=7795>

Vorteile:

- Zeitersparnis durch (teil-)automatische Auswertung
- Zeitersparnis durch bessere Lesbarkeit
- schnellere Bekanntgabe der Ergebnisse
- höhere Objektivität
- stärkere Kompetenzorientierung
- selbstgewählter Arbeitsplatz

Didaktische Hinweise:

Zu bedenken ist, dass die Bearbeitungszeit unter Umständen an die veränderten Rahmenbedingungen angepasst werden muss. Umfangreiche didaktische Hinweise zur Erstellung von Open-Book-Klausuren finden Sie hier:

<https://www.th-wildau.de/elben/pruefungen-didaktik/>

Ansprechpartner_innen:

- eLis-Team (E-Learning-Koordination und Beratung in den Fakultäten): elis-koordinatoren@lists.cs.uni-potsdam.de
- Moodle-Support: moodle-team@uni-potsdam.de
- Arbeitsbereich Lehre und Medien (allgemeine Fragen): lehre.medien@uni-potsdam.de
- Dr. Andrea Radcke (Referentin für studentische Rechtsangelegenheiten): andrea.radcke@uni-potsdam.de